

12.

Die Laube.

---

L u i s e war das liebenswürdigste Mädchen in ganz Borneburg. Der gütige Schöpfer hatte ihr Aeußerliches mit einem schönen Wuchse und einer einnehmenden Gesichtsbildung ausgestattet. In dem sanften blauen Auge las man die Reine ihres Herzens; auf den Wangen glühten die Rosen der Gesundheit.

Den schönen Körper bewohnte auch eine schöne Seele, und dieß machte Luise so allgemein beliebt. Aeußerliche Schönheit gefällt zwar für den ersten Augenblick, sind jedoch keine innern Vorzüge damit verbunden, so verliert sich der günstige Eindruck bald wieder. „Das Mädchen hat eine hübsche Figur,“ heißt es dann, „aber sie ist nur eine geistlose Puppe.“

L u i s e besaß, wie gesagt, auch innere Schönheit. Sie war ein Mädchen, ganz nach dem